

Vorstand Saison 2022/2023

			Privat	Geschäft / Mobile
Präsidenten	Eggimann Heinz Zürcher Rudolf	Grafenried Etzelkofen	031 767 97 71 031 765 50 18	
Vize-Präsident	Messer Konrad	Fraubrunnen		079 704 21 19
Chef Finanzen	Fresard Michel	Messen		079 258 53 33
Sekretär	Küng Peter	Bätterkinden	032 665 40 37	
Obmann Aktive	Röthlisberger Markus	Bätterkinden	079 948 38 85	
Obmann Junioren	Hirschi Marco	Fraubrunnen		076 761 54 52
Obmann Senioren	Arnold Andreas	Schwarzenburg		079 727 83 53
Spiko-Chef	Hirschi Rone	Grafenried	079 256 46 13	058 227 48 76

Wichtige Adressen

			Privat	Geschäft / Mobile
Platzwartteam	Mühlemann Oswald Hirschi Werner	Grafenried Grafenried	031 767 82 87	079 969 37 27 079 819 84 20
J + S Koordinator	Günter Roman	Büren z. Hof		079 470 95 21
Kinderfussball	vakant			
Red. Cluborgan	Hirschi Elisa	Grafenried	032 665 23 66	079 418 53 05
Protokollführerin	Jeannette Liehti	Fraubrunnen		079 236 01 60
Präs. OK Dorffest	Weber Dominic	Unterramsern		079 563 44 69
Sponsoring	Läng Jürg Mischler Corinne	Grafenried Fraubrunnen		079 460 17 69 078 606 28 75
Clubhauswirte K. Bill / B. Weber	Riedweg	Grafenried		078 656 72 69
Terrain / Clubhüsli	Riedweg	Grafenried		031 767 99 19

Offizielle Clubadresse
Website

SC Grafenried, Riedweg 27, 3308 Grafenried
www.scgrafenried.ch

Bericht des Co-Präsidiiums Frühling 2023

Sportliches

Die 1. Mannschaft spielte eine enttäuschende Vorrunde und liegt mit 7 Punkten auf dem 9. Platz, nur vier Punkte von einem Abstiegsplatz entfernt. Auf fremdem Terrain blieb die Mannschaft in der Meisterschaft gar sieglos und holte lediglich in Roggwil einen Punkt. Dennoch, die Equipe verfügt über die Qualität, um möglichst rasch in der Rückrunde die nötigen Punkte zu sammeln und damit den Ligaerhalt zu sichern. Schauen wir also vorwärts.

Unsere zweite Mannschaft liegt nach der Vorrunde auf dem 5. Rang und weist mit 4 Siegen, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen eine ausgeglichene Bilanz auf.

Erfreuliches gibt es wieder aus der Juniorenabteilung zu berichten: Die B-Junioren konnten die Klasse in der Promotion halten. Die C-Junioren spielten ebenfalls in der Promotion eine starke Saison, trotzdem wurde der Klassenerhalt am letzten Spieltag leider knapp verpasst. Ausgezeichnete Ergebnisse erzielten auch die anderen Nachwuchsmannschaften. Darüber erfahren wir alle mehr beim Lesen der verschiedenen Mannschaftsberichte. Viel Vergnügen dazu.

Infrastruktur

Ein kurzer Überblick über den Stand der verschiedenen Bauprojekte:

Die Lichtanlage und die Anzeigetafel auf dem Platz Süd wurden fertig erstellt. Bereits konnten die ersten Meisterschaftsspiele und Trainings bei hervorragenden Lichtverhältnissen absolviert werden. Dieses Projekt ist abgeschlossen.

Das neue Kabinengebäude soll in Kürze fertig sein und die neuen Garderoben für den Trainings- und Spielbetrieb für die Rückrunde zur Verfügung stehen.

Das Baugesuch für das dritte Projekt (Ersatzclubhaus, WC-Anlage und Erstellung Kleingarderoben) wurde im Januar 2023 publiziert und wir hoffen auf einen raschen Bauentscheid. Sobald die Baubewilligung vorliegt, werden wir entscheiden, wann wir dieses letzte Projekt in Angriff nehmen.

Bereits wurden unzählige Helferstunden am Riedweg geleistet - vielen Dank dafür! Es braucht in diesem Jahr noch einen letzten grossen Effort, damit wir alle drei Projekte zu einem erfolgreichen Abschluss bringen und uns danach eine tolle Infrastruktur zur Verfügung steht. Dafür braucht es die Mitarbeit von uns Allen und nicht nur von Einigen.

Anlässe

Endlich – nach zwei Jahren Corona-Pause konnten wir im vergangenen November das traditionelle SCG-Lotto wieder durchführen. Damit fanden erstmals nach «Corona» alle geplanten SCG-Anlässe statt. Wir danken den OK's für die tolle Organisation der Anlässe und freuen uns in diesem Jahr auf viele schöne Momente und Begegnungen bei den SCG-Events.

Herzlichen Dank allen, die unseren SC Grafenried unterstützen!

Februar 2023
Eure Präsidenten
Heinz Eggimann und Ruedi Zürcher

RANGLISTEN VORRUNDE SAISON 2022 / 2023 SC GRAFENRIED

3. Liga

1.	FC Aemme	12/25
2.	Herzogenbuchsee	12/24
3.	FC Schönbühl	12/22
4.	FC Langenthal	12/20
5.	Koppiger SV	12/18
6.	SV Sumiswald	12/12
7.	FC Langnau	12/11
8.	SC Burgdorf	12/9
9.	SC GRAFENRIED	12/7
10.	FC Roggwil	12/7
8.	YF United Huttwil	12/3
12.	FC Bern 1894 c	R

Senioren 30+

1.	NK Tomislavgrad	8/22
2.	FC Muri-Gümligen	8/19
3.	FC Makedonija	8/16
4.	SC Wohlensee	8/14
5.	SC Ittigen	8/10
6.	SC Holligen 94	8/10
7.	FC Bosporus	8/6
8.	SC GRAFENRIED	8/6
9.	Team Gantrisch b	8/0

Junioren B a

1.	FC Dürrenast a	11/30
2.	FC Interlaken a	11/28
3.	FC Besa Biel	11/25
4.	FC Münsingen a	11/18
5.	Team Grauholz a	11/17
6.	FC Köniz	11/15
7.	GJV a (Courrendlin)	11/15
8.	FC O'mundigen a	11/15
9.	SC GRAFENRIED a	11/11
10.	SC Worb a	11/9
11.	FC Aarberg	11/7
12.	FC Spiez	11/3

5. Liga

1.	FC Prishtina	9/27
2.	Bethlehem BE	9/19
3.	SC M'buchsee	9/16
4.	FC Bosporus	9/14
5.	SC GRAFENRIED	9/13
6.	FC Jedinstvo	9/11
7.	SCI Esperia a	9/10
8.	SC Thörishaus	9/9
9.	C.F. España	9/6
10.	FC Gerzensee b	9/4

Senioren 40+

1.	FC Rubigen	6/13
2.	SC Bümpliz 78	6/12
3.	FC Ostermundigen	6/11
4.	Team U-Emmental	6/8
5.	SC Holligen 94	6/7
6.	Kirchberg/Ersigen	6/4
7.	SC GRAFENRIED	6/4

Junioren B b

1.	FC Bethlehem b	8/19
2.	Münchenbuchsee	8/14
3.	SC GRAFENRIED b	8/13
4.	SC Wohlensee	8/13
5.	Team Grauholz b	8/9
6.	Schwarzwasser b	8/6
7.	FC Goldstern b	8/4
8.	FC Länggasse b	8/3
9.	SC Holligen 94	R

Junioren C

1.	Aurore/Etoile Biel	11/30
2.	Huttwil/Sumiswald	11/28
3.	FC Ajoie-Monterri	11/22
4.	GJV (Courroux)	11/21
5.	SR Delémont a	11/20
6.	FC Aarberg	11/18
7.	GJAO (Haute-Ajoie)	11/17
8.	FC Grünstern	11/13
9.	SV Lyss a	11/11
10.	FC Schönbühl a	11/8
11.	SC GRAFENRIED	11/4
12.	Azzurri Bienne b	11/0



SAVE THE DATE

SPONSORENLAUF 17. MAI 2023



16:00 bis 20:00 Uhr

Alle aktiven Mitglieder, angefangen bei den G-Junioren bis hin zu unseren Ü50ern, laufen 30 Minuten für den SCG und freuen sich über jede Unterstützung.

- CLUBHAUS / FESTWIRTSCHAFT OFFEN
- GRATIS RISOTTO FÜR ALLE SPENDER

Alle weiteren Informationen zum Anlass und die Möglichkeit zur Direktspende findest du hier



Vielen Dank!



Bericht 3. Liga Vorrunde 2022/23

Die erste Mannschaft blickt auf eine schwierige Vorrunde der Saison 2022/23 zurück. Die gesteckten Ziele konnten die meisten nicht erreicht werden und man findet sich sportlich in einer Tabellenregion wieder, in der man sich eigentlich nicht herumtreiben möchte.

Ohne dabei auf jede einzelne Partie einzugehen, möchten wir trotzdem kurz auf das sportliche Geschehen zurückblicken. Wer gerne Details zu den einzelnen Spielen erfahren möchte, kann dies für die meisten Partien in den Matchberichten auf der Homepage nachlesen.

Die Saison startete wie immer im Sommer mit vielen Ferienabwesenden. Das erste Testspiel gegen Breitenrain musste daher aufgrund der zu dünnen Personaldecke kurzfristig abgesagt werden. Dann folgte der traditionelle Willy Steffen Cup in Utzenstorf wo man mit einem kunterbunten Mix aus Junioren, Senioren, Spieler aus der 2. Mannschaft und auch ein paar «Eis-Spieler» antrat. Der Ertrag war überschaubar, es resultierten zwei Niederlagen gegen Utzenstorf (2:1) und Kirchberg (1:0).

Ein weiteres geplantes Testspiel gegen den Racing Club Bern (Firmenfussballteam) musste auch kurzfristig abgesagt werden (wieder zu wenig Anwesende).

Somit folgte der erste Ernstkampf gegen den 5. Ligisten Rüschegg in der ersten Runde des Bernercups. Trotz 70 Minuten in Unterzahl (aufgrund einer Notbremse) resultierte ein diskussionsloser 4:0 Erfolg. In der zweiten Cuprunde konnten wir dem 2. Ligisten aus Lyss ein Bein stellen und zeigten die beste Partie der Vorrunde. Bei strömendem Regen gelang uns ein beachtlicher 3:0 Auswärtserfolg. Ein Wermutstropfen aus dieser Partie war ein rüdes Foul eines Lyssers an unserer Nr. 10. Die Erinnerung an diese Aktion trug unser Mittelfeldmotor in Form von Schmerzen die ganze Saison lang mit sich und verbrauchte in den 3,5 Monaten gefühlt 200m Tape, um seinen Fuss vor jedem Training und Match einzugipsen.

Mit viel Selbstvertrauen aus dem Lyss-Match gingen wir in die Meisterschaft, wo der 2. Liga-Absteiger FC Aemme am Riedweg zu Besuch war. Eine gute Leistung wurde leider nicht mit Punkten belohnt und wir verliessen das Feld mit einer 2:3 Niederlage. Zudem verletzte sich Matthias Schär in dieser Partie sehr schwer am Knie. Nach einigen Verletzungen in jüngster Vergangenheit ein weiterer Eintrag in die Krankenakte – definitives Saisonaus. Wir wünschen dir jedenfalls gute Besserung und hoffen dich bald wieder auf dem Platz zu sehen!

Gegen Langenthal mussten wir wieder einmal mit einem «letzten Aufgebot» antreten und dabei auch verletzte oder angeschlagene Spieler einsetzen. Hier wäre mit einem einigermaßen konkurrenzfähigen Kader sicherlich etwas drin gelegen. Schlussresultat: 4:1 für Langenthal.

Gegen den FC Bern c schoss man sich dann mit einem 11:1 Heimsieg den Frust von der Seele. Kurze Zeit später zogen die Berner ihre 3. Mannschaft aber zurück, womit diese Partie nachträglich mit 0 Punkten gewertet wurde. Die darauffolgende Partie führte uns wieder ins Oberaargau, genauer gesagt nach Roggwil. Auf ärgerliche Art und Weise verschenkten wir hier 3 Punkte und mussten schlussendlich mit einem Remis (2:2) nach Hause fahren. Die Leistung war vor allem in der ersten Halbzeit alles andere als berauschend.



So verlor man den Schwung aus den ersten beiden Cuppartien ein bisschen und konnte in der Meisterschaft noch nicht wie gewünscht punkten. Daher kam die 3. Cuprunde vielleicht wie gerufen. Leider konnte auch diese nicht auf heimischem Terrain stattfinden, da das nötige Kabel für die Lichtenanlage nicht rechtzeitig eintraf. Gegen den FC Schüpfen zeigte man eine ansprechende Leistung, musste dann aber leider in die Verlängerung und verlor schliesslich im Penaltyschiessen mit 8:7. Damit war das Thema Cupabenteuer auch gegessen.

Es folgte eine weitere Reise ins Oberaargau, nach Langenthal und Roggwil war nun Huttwil an der Reihe. Gegen den 4. Liga Aufsteiger war man eigentlich die dominierende Mannschaft. Es gelang uns als einziges Team dieser Gruppe, den Huttwilern Punkte zu überlassen. Leider waren es auch noch deren 3 – ein erster Tiefschlag in dieser Saison. Das Sprichwort «wer die Tore vorne nicht macht, kriegt sie hinten rein» traf an diesem Samstag perfekt zu. Vor allem im letzten Drittel des Spielfeldes agierte man zu kompliziert, zu wenig gradlinig und druckvoll.

Mit dem nötigen Ärger im Bauch holten wir dann im Heimspiel gegen Burgdorf die ersten 3 Zähler. Lange lagen wir souverän mit 4:1 in Führung, bevor zum Schluss zwei individuelle Fehler noch zu den Anschlusstreffern führten. Der Sieg geriet dabei aber nie in Gefahr.

Dass es in der folgenden Auswärtspartie gegen Koppigen nicht einfach werden würde, war im Vorfeld klar. Dass es aber zu einem solch desaströsen Auftritt kommen würde, durfte man nicht erwarten. An diesem Samstagnachmittag passte nicht zusammen. Und wenn dann die Einstellung und der Wille nicht vorhanden sind, sich gegen die Niederlage zu stemmen, resultiert am Ende halt ein 9:0, peinlich, unterirdisch, fragwürdig – der nächste Tiefpunkt dieser Vorrunde. Gut, dass danach wieder eine Heimpartie folgte und der SCG sein «Heim-Gesicht» zeigen konnte.

Der kriselnde FC Langnau mit vielen Verletzten und Abwesenden kam da gerade recht. Eine souveräne Leistung führte zum verdienten 4:2 Heimsieg.

In der alten Heimat von Trainer Ryser (er war dort lange als Trainer tätig) wollten wir dann endlich den ersten Auswärtssieg dieser Saison einfahren. Auf tiefem Terrain in der Weiersmatt in Sumiswald mussten wir einmal mehr mit vielen angeschlagenen Spielern antreten und hatten nicht das dringend benötigte breite Kader zur Verfügung. Kam dazu, dass der SCG-Auftritt pomadig, ungenau und mit zu wenig Einsatzwille versehen war. Vor der Partie verteilte der SVS-Geschenke in Form von Wein und Blumen an Mänu. In der Partie verteilte der SCG in Form von Unzulänglichkeiten in der Defensive Geschenke an den SVS. Mit Glück gings nur mit einem 1:0 Rückstand in die Pause. Nach der Pause dominierten die Grünscharzen das Geschehen 10 Minuten lang, liefen dann zweimal in einen Konter und lagen innert 2 Minuten mit 3:0 hinten. Damit ging auch diese Auswärtspartie (mit 4:0) verloren. Und wenn du halt in einer solchen Lage steckst und dich im Abstiegskampf befindest, kostet alles irgendwie mehr Energie, die Bälle gehen nicht mehr so leicht rein und die Resultate schlagen automatisch auf die Moral.

Trotz all diesen (negativen Voraussetzungen) war man vor dem letzten Heimspiel gegen den FC Schönbühl topmotiviert, nochmals 3 Punkte am Riedweg zu behalten. Endlich einmal stimmte auch wieder die Leistung auf dem Platz und man dominierte den Gegner fast 70 Minuten lang. Wie man vielleicht bereits erahnen kann, wurde es auch an diesem Sonntag nichts mit 3 Punkten. Einmal mehr «wer die Tore nicht macht, ...» ihr kennt den Spruch bereits.

Die letzte Vorrundenpartie führte uns nach Herzogenbuchsee, wo wir den (hoffentlich letzten) Tiefpunkt dieser Saison erfuhren. Nachdem man in Halbzeit 1 noch einigermaßen mithalten konnte (2:0 Pausenrückstand), brach man in der zweiten Halbzeit völlig ein und liess einmal mehr vieles vermissen, was auf einem Fussballplatz unabdingbar ist. So entsprach das Schlussresultat von 8:0 dem Gezeigten und führte dazu, dass der FCH einen feuchtfröhlichen Raceletteabend geniessen konnte.

Mit ein bisschen Abstand kann man Folgendes konstatieren:

- an einem guten Tag kann der SCG in dieser Liga mit jedem Team mithalten (gesehen in den Partien gegen Lyss, Aemme, Langnau und Schönbühl)
- solche Tiefschläge nahe an zweistelligen Resultaten darf man sich in Zukunft nicht mehr leisten. Nicht nur dass es dafür keine Punkte gibt, solche Spiele drücken auch heftig auf die Moral
- wenn Fussball manchmal nur die 4. oder 5. Priorität im Leben geniesst und zusätzlich noch Studium, Rekrutenschule oder Verletzungen dazwischenkommen, kann es sein, dass man wochenlang nicht einmal 10 Spieler im Training hat. Das ist für keine Mannschaft erfolgsversprechend, aber einer 3. Liga schlicht nicht würdig
- Die Integration von Basil, Tim, Allen, Silvan, Adriano und Yves hat bestens funktioniert und die Jungen haben ihre Sache wirklich gut gemacht. An Euch lag es bestimmt nicht! Dies war sicherlich einer der positiven Punkte der Vorrunde. Aber auch Ihr müsst, wie alle anderen auch die Hausaufgaben über den Winter hindurch erledigen
- Die Mannschaft lebt und zeigt dies gerade bei Anlässen neben dem Platz immer. Es gilt nun, diesen Spirit in den Spielen noch vermehrt auf den Rasen zu bringen
- Der Unterschied der Leistungen zwischen Heim- und Auswärtsspielen war krass. Gerade bei Auswärtsspielen muss sich dies in der Rückrunde unbedingt ändern.
- Die erste Mannschaft spricht sich geschlossen PRO Rasenroboter aus. Das ist keine Kritik an die bisherigen Platzwarte, ihr macht Euren Job super! Es lag auch niemals am Rasen, dass wir am Riedweg ein paar Punkte verschenkten.

Ein riesiges Dankeschön möchten wir folgenden Leuten aussprechen (in ungewichteter Reihenfolge):

- Dem ganzen Vorstand für die Unterstützung während der Saison, Euren Rückhalt zu spüren tut gut!
- Allen Zuschauern die unsere Matches besuchen - sorry für die vergurkten Matches
- Dem Platzwart- und Infrastrukturteam für die Arbeit am heiligen Rasen und dessen Umgebung
- Denjenigen, die unser Dress von fiesen Flecken befreien und toll riechen lassen (Familien Zürcher und Fresard)
- Barbara und Chlösu, Thom und Monika für die unendlichen Stunden im Hüsli und die stets tolle Verpflegung
- Unserem Trainerteam Mänu, Peschä und Jöggu sowie der Clublegende Hirschi Wernu für den unermüdlichen Einsatz für uns sowie das Opfern der raren Freizeit
- Unseren (Dress-)Sponsoren für die finanzielle Unterstützung unserer Mannschaft und des ganzen Vereins. Ohne Euch würde es schlichtweg nicht funktionieren!
- Allen die in irgendeiner Form zum SCG-Vereinsleben beitragen und den SCG zu dem Verein machen, der er ist.

Beim Erscheinen dieses Berichts sollten sich alle Mannschaften bereits wieder in der Vorbereitung der Frühlingsrunde befinden. Wir wünschen allen eine verletzungsfreie Saison und viele SCG-Siege.

Im Namen der 1. Mannschaft
Roman Günter



P. Vögeli AG Baugeschäft
Moosgasse 10, 3317 Limpach
031 767 72 21
info@voegelibau.ch
www.voegelibau.ch

Bericht Vorrunde 5. Liga Saison 2022/23

Um etwas zu tun, muss man es sehr lieben. Um etwas zu lieben muss man daran glauben.

Wir nahmen am 5. Juli 22 die neue Saison und somit die letzte von «Che Guewernu» mit dem Trainingstart in der Badi Fraubrunnen in Angriff. Nach den ersten weniger oder besser besuchten Trainings nahmen wir in der ersten Augustwoche wieder einmal am «Jäissberg-Cup» teil. Dort durften wir uns leicht verstärkt mit Spielern aus der ersten Mannschaft in den Gruppenspielen mit dem FC Lengnau und dem FC Walperswil duellieren. Der FC Walperswil hatte leider keine Chance gegen uns und musste mit einer deutlichen 7:2 Niederlage vom Platz, das Spiel gegen den FC Lengnau entschieden wir mit einem deutlichen 4:0 ebenfalls zu unseren Gunsten. Somit durften wir uns am Samstag auf das Finalspiel gegen den neuen 4. Ligisten SC United Jens-Hermrigen freuen. Nach heroischem Kampf und einem leichten Chancenplus stand es nach 90 Minuten 1:1, somit stand das Elfmeterschiessen an, welches wir leider nach diversen Fehlschüssen verloren. Wir lieben den «Jäissbärg-Cup», wurden wir bis jetzt noch nie aus dem Spiel heraus bezwungen. Bei drei Teilnahmen stehen zwei Siege und ein zweiter Platz zu Buche.



Der Start in die neue Saison verlief wieder einmal äusserst harzig. Wahrscheinlich nehmen wir uns zuviel vor und möchten alles zu gut machen und setzen uns daher unnötig unter Druck oder wir müssen wieder auf Spielersuche, dann passt auf dem Platz wieder nichts zusammen und wir verlieren Spiele die wir eigentlich gewinnen müssten. So kommt es, dass sich die Geschichte wiederholt und trotz aller Liebe haben wir nach sechs Spielen leider nur magere 4 Punkte aufzuweisen. Mit viel Liebe und gutem Zureden konnten wir dann endlich eine Serie von drei Siegen aneinander reihen und stehen in etwa gleich da wie vor einem Jahr. Es gilt jetzt den Spirit aus den letzten drei Spielen der Vorrunde zu halten und in die Vorbereitung mitzunehmen, in die wir am zehnten Januar in der Halle gestartet sind. Zweimal wöchentlich sind Lauftrainings zu absolvieren und am Dienstag haben wir einen Block Krafttraining eingebaut.



hundegitter.ch

Premium-Hundeeinrichtungen nach Mass

- Hundegitter nach Mass
- Hundeboxen nach Mass
- Hundebetten
- Hunderampen
- Hundetreppen
- Wurfboxen
- Indoor-Dog-Room
- Fahrzeugausbau
- Laderaumschutzgitter
- Hundezwinger
- Hundezwinger-Elemente
- Welpengitter
- Hundehütten



premiumdigiprint.ch

Wir bedrucken alles auf vieles

- Aufkleber
- Werbeschilder
- Fahrzeugbeschriftungen
- Windowfolie
- Scheiben tönern
- Blachenwerbung
- Rollup Display
- Grafik und Design



Roman Gilgen GmbH
Buchhof 60
3308 Grafenried

Telefon +41 31 769 10 40
Fax +41 31 769 10 42
info@hundegitter.ch



Am 5. März nehmen wir am Bächlifeld-Cup in Gerzensee teil, wir haben 3 Spiele gegen Gerzensee b, Fortuna Thun und Konolfingen. Die Spiele sind um 15:05 Uhr, 15:45 Uhr und um 17:35 Uhr, vielleicht verirren sich ja ein paar SCGler nach Gerzensee.



Danach geht es vom 30. März bis 02. April ins Trainingslager nach Brig. Dort werden die Jungs wie immer noch einmal richtig gefordert und müssen alles geben damit wir voller Elan und mit viel Selbstvertrauen in die Rückrunde starten können wo wir das Feld wieder einmal von hinten aufmischen möchten.



An dieser Stelle wünsche ich allen einen tollen und emotionsgeladenen Start in die Rückrunde und bedanke mich bei allen die in irgendeiner Form etwas für uns oder den SCG geleistet haben. «Merci öich aune.»

Die Coaches Wernu u René



Zuzwilstrasse 32
3303 Jeginstorf

031 556 80 81 • 078 765 64 04
info@baumgartnersanitaer.ch
www.baumgartnersanitaer.ch

Bericht Senioren 30+ Vorrunde 2022/23

Nach ein paar Trainingseinheiten sind wir am Freitag, 19.08.2023 gegen SC Holligen 94 in die Herbstrunde gestartet. Trotz grosser Motivation und einer 1:0 Führung zur Pause, endete die Partie mit einer enttäuschenden 2:4 Niederlage. Nicht der gewünschte Start wie wir uns erhofft haben.

Auch die zweite Partie gegen Bosphorus stand unter keinem guten Stern, da wir schon jetzt Probleme hatten genügend Spieler auf den Platz zu bringen. Ohne einen gelernten Torwart sind wir in die Partie gestartet. Nach einem Rückstand hat uns Sumo mit einem Traumtor aus weiter Distanz wieder ins Spiel gebracht. Mit dem letzten Angriff des Gegners kassierten wir das Gegentor zur 2:1 Niederlage.

Nach nun 2 Siegeslosen Spielen kam uns der nächste Gegner sehr gelegen. Gegen Team Region Gantrisch konnten wir uns auch schon in den letzten Spielzeiten behaupten. Wir hatten einen guten Tag und konnten dieses Spiel mit 5:0 für uns entscheiden! Nach dem ersten Sieg konnten wir das kühle Blonde mal so richtig geniessen 😊.

Das folgende Spiel gegen SC Wohlensee / Goldstern war wieder mal sehr umkämpft. Ein Freistosstor in der 35. Minute brachte uns in Führung. Danach kämpften wir bis zur letzten Minute, um die Führung über die Runden zu bringen. Leider ist und auch in diesem Spiel wieder die letzte Chance des Gegners zum Verhängnis geworden. Das war für alle unsere Spieler trotz des Unentschiedens, ein gefühlt verlorenes Spiel. Muri Gümligen war unser nächster Gegner. Trotz aller Bemühungen kriegten wir auf dem kleinen Spielfeld und dem clever agierenden Gegner kein gutes Spiel hin. Zudem verletzten sich auch noch diverse Spieler, ein geschenkter Abend mit einer 2:6 Niederlage.

Es folgte ein 2:2 Heimspiel gegen Tomislavgrad. Da die gegnerische Mannschaft etwas zu feiern hatte wurden wir schon im Vorfeld darum gebeten zu organisieren das genügend kühles Bier auf Lager ist. Ich denke wir wurden den Ansprüchen gerecht 😊.

Nun standen noch zwei Spiele an. Gegen Ittigen spielten wir 1:1 unentschieden. Im letzten geplanten Match trafen wir auf Makedonija. Dieses letzte Spiel war für uns speziell, da die Senioren 30+ die erste Mannschaft vom SCG war, die auf dem Hauptfeld Riedweg Süd mit der neuen Beleuchtung spielen konnte. Die Ausleuchtung des Spielfelds war super und wir sind mit Freude ins Spiel gestartet. Leider ist ab der Pause immer mehr Nebel aufgekommen. Die Sicht wurde immer wie schlechter und somit hat sich der Schiedsrichter etwa in der 70. min. entschieden den Match abzubrechen. Für viele unverständlich. Das Spiel wurde trotz des Spielstandes von 0:0 nicht gewertet und musste wiederholt werden.

Somit stand am 2. November das Nachtrag Spiel an, diesmal in Bern auf Kunstrasen. Es war kalt und wir kamen nie richtig ins Spiel. Zu erwähnen ist, dass sich unser Gegner mit 3 Spielern der ersten Mannschaft verstärkt hatte und somit läuferisch wie auch technisch ein paar Klassen über uns spielte. Leider konnten wir auch die paar Chancen, die wir hatten, nicht für uns nutzen und es setzte zum Abschluss eine 8:0 Klatsche ab. Wir waren bedient und freuten uns auf die anstehende Pause.

Nun bereiten wir uns auf die kommende Frühlingrunde vor und freuen uns, dass wir das geplanten Trainingslager Ende März in Freiburg durchführen können. Wie immer bedanken wir uns bei allen SCG lern, die uns Senioren 30+ in irgendeiner Form unterstützen.

Wir sehen uns auf dem Riedweg...

Sportliche Grüsse
Räffu Althaus



Verpackungen AG
3054 Schöpfen
www.ejs.ch

**Ihr Partner für nachhaltige
Service und Lebensmittelverpackung**



Bluemestube

Daniela Imhof
3312 Fraubrunnen
031 769 11 14

- spezielle Floristik
- Brautbinderei
- Dekorationen
- Geschenke
- Trauerflor



ALPEN

CAFÉ • BAR • RESTAURANT

Pizza Kurier

www.alpenpizzakurier.ch Tel. 031 767 90 90

Veteranen Bericht ü40 und ü50 Vorrunde 2022/2023

Bei unseren routinierten Oldies den ü50er war der Höhepunkt ganz sicher der Schweizer Cup Match in der französischen Schweiz beim starken Team des FC Saint – Prex. Trotz der Niederlage bei der wir eine starke 2. Halbzeit zeigen konnten an einem wunderbaren Spätsommerabend, war es ein ganz einfach gelungener Anlass und Ausflug an den Genfersee. Ansonsten stand auch dieses Halbjahr das gesellige im Zentrum und auch diverse Treffen im kleineren und größeren Rahmen durften wir genießen. Zwei der beliebten Freitagabend Turniere konnten durchgeführt werden. Eines in Herzogenbuchsee und bei uns zu Hause am Riedweg in Grafenried. Ein Danke auch unseren Nachbarn des SC Jegenstorf, dass wir im Herbst noch ein Freundschaftsspiel 7–7 durchführen konnten. Dass wir in der zweiten Halbzeit das Spiel noch zu unseren Gunsten drehen konnten war natürlich erfreulich, aber im Zentrum stand, dass wir bei einem guten Essen den Abend gemeinsam ausklingen konnten. Wir freuen uns schon auf das Rückspiel diesen Frühling am Riedweg

Bei den Ü40er kommt wie bei einem guten Sprichwort, das beste zum Schluss. Mit einer tollen Teamleistung konnte im Spätherbst der SC Holligen auswärts 2:0 bezwungen werden. Da bereits in den ersten Runden ein Punktgewinn gegen den SC Kirchberg / Ersigen erzielt werden konnte, durften wir 4 Punkte auf dem Soll Konto verbuchen. Es gilt nun diese Leistung zu konservieren und im Frühjahr 2023 gemeinsam neu anzugreifen

Einen Dank gilt den älteren Ü30er die punktuell zu uns stossen und uns die nötige Blutauffrischung geben, auf die wir dringend angewiesen sind. Es gilt nun die Winterzeit zu nutzen, um die Batterien neu zu laden und dann mit viel Elan ins 2023 zu starten. Gute Besserung auch allen rekonvaleszenten Spieler und wir freuen uns Euch alle bald wieder im Team aktiv zu begrüßen dürfen



Zu guter Letzt ganz einfach einen großen Dank unserem Administrator Eggimann Hene und unserem Coach Imhof Jörggu, dass sie uns mit viel Geduld und Leidenschaft betreuen und einfach allen im Umfeld des SC Grafenried, die mit einer kleinen oder großen Geste etwas Gutes für unsere 2 Teams tun. Ohne Euch dürften wir unser Hobby nicht ausführen. Allen eine unfallfreie Rückrunde 2022 / 2023

Für die Ü40/Ü50er
Arnold Andreas

Bericht Junioren Ba + Bb Vorrunde 2022/2023

Gute Saison 22/23. Wieder neigt sich eine Vorrunde ihrem Ende zu. Das Team hat Charakter bewiesen und die Promotionszugehörigkeit bestätigt. Die Trainings konnten wiederum mit hochmotivierten Jungs durchführen werden, egal ob 2. Stärkekategorie oder Promotion, die Begeisterung konnte man immer spüren. Die nicht vermeidbaren Doppelbelastungen waren nicht immer einfach und haben bei einigen Schlüsselspielern Spuren hinterlassen. Auch Dank der Gruppierung mit Jegenstorf konnten wir alle B-Juniorenspiele durchführen und mussten nie absagen.

Bei den Ba-Junioren war es wiederum nicht einfach, auf dem Promotionsniveau zu bestehen. Das erste Spiel gegen Dürrenast ging 0:3 verloren. Beim nächsten Spiel gegen das Team Grauholz konnte ein verdientes Unentschieden erzielt werden, (2:2), danach folgte eine klare Niederlage gegen das starke Interlaken (1:8). Die knappe, bittere Niederlage gegen Worb (2:3) liess uns nicht aus der Ruhe bringen. Mit dem Unentschieden gegen Münsingen konnten weitere Punkte gesammelt werden. Das Spiel der Vorrunde war allerdings der überraschende klare 6:0 Sieg gegen Köniz. In diesem Spiel ist das Team über sich hinausgewachsen und die Effizienz konnte nicht besser sein.



Nach den Herbstferien konnte der Schwung mitgenommen werden und Aarberg wurde mit 8:0 deklassiert, was weitere wichtige Punkte bedeuteten. Mit dem Sieg gegen Spiez (6:1) und somit 11 Punkten war der Klassenerhalt praktisch gesichert. Mit der unglücklichen und völlig unverdienten Niederlage im Jura gegen Courrendlin (1:2) wurde der Schlusspunkt eingeläutet. Die letzten beiden Spiele konnten leider auch nicht positiv gestaltet werden (2:3 Ostermündingen, 0:8 BESA Biel). Mit dem 9. Rang und der Bestätigung der Promotion kann auch eine gute Vorrunde zurückgeblickt werden.

Die Bb-Junioren absolvierten in ihrer Meisterschaft 8 Spiele. Auch hier waren die Teamzusammensetzungen immer wieder unterschiedlich, dennoch waren einige hochstehende Spiele möglich. Die beiden Startsiege gegen Goldstern (5:3) und Schwarzwasser (5:0) waren ein idealer Start. Das nächste Spiel gegen Bethlehem war das Highlight der Vorrunde. Nach ei-

nem klaren 0:3 Rückstand konnten die Bb-Junioren innerhalb von 5 Minuten zum 3:3 ausgleichen. Auch der erneute Rückstand kurz vor Schluss wurde mit einer bemerkenswerten Willensleistung kurz vor dem Schlusspfiff mit dem 4:4 belohnt. Die Nerven bei allen lagen blank. Dieses Spiel zeigte wieder einmal, wie Fussball sein kann, einfach fantastisch. Der Niederlage gegen Grauholz (1:4) folgte wieder ein klarer Sieg gegen Länggasse (8:0). Das starke Münchenbuchsee liess uns dann aber keine Chance (1:7), allerdings konnten wir mit einem Sieg gegen Wohlensee (7:4) die sehr gute Vorrunde auf dem hervorragenden 3. Platz abschliessen.



Der TEAMGEIST in beiden Teams kann grossgeschrieben werden. Auch die Unterstützung der Junioren C und des SC Jegenstorf haben dazu beigetragen, dass die B-Junioren auf eine gute Vorrunde zurückblicken dürfen. Uns Trainern war immer wichtig, dass 100% der B-Junioren am Wochenende Fussball spielen können und weiterhin Freude haben.

Wir bedanken unserem Juniorenobmann Marco für seine tatkräftige Unterstützung, den Platzwarten, dem Klubhausteam Barbara und Chlöisu für die kulinarischen Leckerbissen bei den Heimspielen, den C-TrainerInnen für die gute Zusammenarbeit, die unkomplizierte Kommunikation und bei allen C-Junioren, welche uns in der Vorrunde unterstützt haben. Ein weiterer Dank gilt dem SC Jegenstorf für die erfolgreiche Zusammenarbeit, so ist eine Gruppierung sinnvoll und bietet beiden Vereinen einen Mehrwert. Ein Dank gilt auch allen Eltern fürs Fahren und vor allem für die Unterstützung ihrer Jugendlichen bei diesem großartigen Sport. Ohne die Eltern, die an die Auswärtsspiele fahren und die Jungs von der Seitenlinie anfeuern, wäre es nicht möglich, die Meisterschaft zu bestreiten.

Fazit: Wir blicken auf eine gute Vorrunde 2022/2023 zurück. Wir denken weiterhin positiv und hoffen auch eine gute und erfolgreiche Rückrunde 2022/2023.

Das Trainerteam
Stephan Frey,
Bruno Frey, Tom Welte

Bericht Junioren C Vorrunde 2022/2023

Junioren C mit einer komplizierten Herbstrunde

Trotzdem Bravo Jungs

Trotz Abstieg in die 1. Stärkeklasse möchte ich unseren Jungs ein grosses Kompliment aussprechen – wie ihr diese komplizierte Herbstrunde gemeistert habt, verdient grosse Anerkennung. Doch der Reihe nach...

Aufgrund der Teamzusammensetzung war für mich klar, dass wir die Promotion freiwillig verlassen und in der 1. Stärkeklasse antreten. Aufgrund eines Fehlers, für welche weder die Mannschaft noch der Trainerstaff etwas konnte, mussten wir in der Promotion spielen.

Wir verlangen von unseren Jungs immer und in jeder Situation, dass Sie sich vorbildlich verhalten, dass Sie hinstehen und sich entschuldigen, wenn ein Fehler passiert. Dass Sie nun erfahren mussten, dass diese Regel im Erwachsenenalter an Gültigkeit verliert, ist bitter. Es geht uns nicht um den Fehler an sich (Fehler können immer passieren) sondern dem Umgang mit diesem.

Sportlich gesehen, ist die Bilanz bitter – wir haben 9 Spiele verloren, 1 Unentschieden erreicht und 1 Spiel gewonnen was Platz 10 von 11 gebracht hat. Trotzdem bin ich sehr zufrieden mit den Jungs – sie haben kein Spiel zweistellig verloren und waren oft nahe an einem Punktgewinn. Bis zum letzten Spiel hatten wir die Chance den Abstieg zu verhindern, was schon an ein Wunder gegrenzt hätte 😊

Schlussendlich fehlte es uns an der qualitativen Breite im Kader. Unsere Gegner hatten oft einen Kader aus 18 Spielern welche alle Promotion-Niveau hatten. Bei uns waren es im besten Fall 11. Dies ist auch gar kein Vorwurf an unsere Spieler, sondern schlicht die Realität, wieso es nicht gereicht hat die Klasse zu halten. Schwierig war auch, dass gewisse Spieler zu sehr wenig Einsatzzeit gekommen sind, weil Sie auf Promotionsniveau schlicht überfordert waren. Eine solch ungleiche Verteilung an Einsatzzeiten, kann auch nicht im Sinne eines Vereines sein, welcher sich Breitenfussball auf die Fahne geschrieben hat. Mit dem Einsatz, dem Kampf und dem Willen etwas zu «reissen», haben aber alle dazu beigetragen, dass wir mit Ausnahme von Spiel 1 nie unter die Räder gekommen sind und eine gute Visitenkarte abgegeben haben. Darauf sind wir alle stolz. Ganz besonders beeindruckt, bin ich auch von der Trainingspräsenz welche immer sehr hoch war.

Genau mit diesem Stolz, dem Kampf, dem Einsatz und dem Willen für Grafi alles zu geben, gehen wir nun in die Frühjahrsrunde auf welche wir uns alle sehr freuen. Ich bin überzeugt, dass die Mannschaft das Potential hat in der 1. Stärkeklasse eine gute Rolle zu spielen. Wir sind hungrig darauf, dass unser Einsatz auch wieder einmal resultatmässig belohnt wird. Wir starten am 1. April 2023 mit einem Heimspiel gegen den FC Jens-Hermrigen United und freuen uns über jegliche Unterstützung am Spielfeldrand.

Mein Dank geht an

Unsere Mannschaft, welche sich trotz der anspruchsvollen Situation nie hat kleinkriegen lassen und der es wichtig war immer alles zu geben, auch wenn es noch so schwierig war. Chapeau Gielä, wir sind stolz auf Euch.

Lukas und Mai, welche uns Richtung Junioren B verlassen haben, merci Gielä für den tollen Einsatz und viel Glück im «B».

Annina, welche mich als Assistenztrainerin durch diese Herbstrunde begleitet hat. Sie hat es sicher nicht immer einfach mit mir – Annina du hast dies super gemacht, ich bin froh habe ich Dich an meiner Seite. Gegenseitig können wir voneinander lernen und uns entwickeln – Merci für Deinen Einsatz!

Den Eltern, welche immer hinter uns gestanden sind und uns durch diesen Herbst getragen haben, sei es mit Fahrdienst, grosser Unterstützung am Spielfeldrand oder mit moralischer Unterstützung der Jungs.

Tom Welte für viele gute fussballerische und menschliche Ratschläge und das einfach «Da» sein, wenn ich einmal nicht mehr weiterwusste.

Den B-Trainern Stephu und Brünu für die gute Zusammenarbeit, welche auf guter Kommunikation basierte.

Barbara und Chlöisu für kulinarische Genüsse und das immer gute Miteinander – wir alle schätzen Euer Engagement sehr.

Beat Zaugg für das Waschen unseres Dresses.

Dem Vorstand, den Sponsoren, sowie allen weiteren Menschen im Hintergrund, welche dafür sorgen, dass wir hier bei Grafi Fussball spielen können.

Für die Frühjahrsrunde wünsche ich Euch allen tolle Spiele, viele Siege und das Wichtigste – keine Verletzungen. Bis gli ufem Bitz!

Hopp Grafi!
Chrigu Aeschlimann
Trainer Junioren C

D. Wymann

Grafenried

Malerei • Gipserei

Bahnhofstrasse 6
3308 Grafenried
Natel 079 219 55 92
u.d.wymann@bluewin.ch

**Wir empfehlen uns für
sämtliche Maler-, Tapezier-, kleinere Gips- und Verputzarbeiten**

STAUFFER'S LANDMETZG AG

QUALITÄT SEIT 1954

Spiessliplausch
Mit Freunden & Familie



Ein rundum Sorglospaket
für Gross und Klein
Für Jung und Alt
Auch für Sportler
geeignet

3309 Kernenried
Hauptstrasse 10
Tel. 031 767 74 71
www.stauffers.ch
landmetzg@stauffers.ch

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Heiztechnik

Wir installieren
sanieren
reparieren

wärme
für sie
im griff

Wärmepumpen, Solar, Holz-,
Gas- & Ölheizungen



Mühlegasse 2 | 3312 Fraubrunnen
Tel. +41 31 767 75 20

info@reinmann-heiztechnik.ch
www.reinmann-heiztechnik.ch

Bericht Junioren Da Vorrunde 2022/2023

Alle Jahre wieder – neue Saison, neues Team. Doch dieses Mal durften wir auf einem soliden Fundament mit neun erfahrenen Spielern aufbauen und mit talentierten E-Junioren und einer Juniorin ergänzen. Was gleich blieb war die Gruppe in der 1. Stärkekategorie und die kurze Sommergevorbereitung.

Im Gegensatz zur letzten Saison konnten wir gegen den FC Schönbühl (1. Stkl.) ein Vorbereitungsspiel organisieren, damit sich die neuen Teammitglieder auf den 9er-Fussball und die neue taktische Ausrichtung angewöhnen konnten. Das Spiel gestaltete sich recht einseitig und wir gingen mit 8:1 als Sieger vom Platz. Recht einordnen konnten wir die Leistung nicht – sind wir so stark oder war der Gegner bescheiden?

Gut vorbereitet und mit viel Selbstvertrauen starteten wir gegen den FC Goldstern in die Meisterschaft. Aus der letzten Saison wussten wir, dass ein spielstarker Gegen auf uns wartet. Das Spiel war dann auch sehr ausgeglichen und mit einer tollen kämpferischen Leistung, viel Engagement und dem nötigen Wettkampfglück starteten wir mit einem 3:0 Sieg in die neue Spielzeit.

Es folgte unter der Woche auswärts (Mittwoch 19.45 Uhr!!!) das Cup-Spiel gegen den FC Dürrenast, welches wir leider unglücklich mit 2:1 verloren. Ja nu... konzentrieren wir uns halt auf die Meisterschaft! Am nächsten Samstag stand uns der FC Breitenrain b gegenüber. Wir reagierten mit der wohl besten Saisonleistung auf die Cupniederlage und liessen gefühlt erst 5 Minuten vor Spielschluss den ersten gegnerischen Torabschluss zu. Beim ertönen des Schlusspiffes stand es 8:0 für die grünweiss gekleidete Heimmannschaft.

Mit breiter Brust reisten wir eine Woche später in den Westen von Bern um uns gegen den FC Weissenstein zu messen. In der letzten Saison konnten wir ein episches Spiel knapp für uns entscheiden und war wohl noch bei allen, die damals anwesend waren, in sehr guter Erinnerung. Das Spiel war fast «copie/past» aus der Rückrunde und bot an diesem Sonntagmorgen beste Unterhaltung und Werbung für den Junioren Fussball. Toller und überaus fairer Gegner, überdurchschnittlich guter Schiedsrichter mit bestens aufgelegten Grafenrieder (danke Cri fürs Aushelfen) boten ein wahres Spektakel. Leider konnten wir den 2:0 Vorsprung nicht über die Ziellinie retten und unterlagen mit 4:3. Wenn man beim Verlassen des Platzes von den gegnerischen Eltern mit Applaus verabschiedet wird, hat man sehr vieles richtig gemacht und darf auf das Gezeigte sehr stolz sein.

Vor der Herbstferienpause begrüßten wir den SC Münchenbuchsee am Riedweg und konnten mit einer soliden Leistung das Spiel mit 7:1 für uns entscheiden.

Mit einem Monat Unterbruch nahmen wir den Meisterschaftsbetrieb auswärts gegen den FC Bern b wieder auf. Da das «a»-Team von Bern an diesem Samstag kein Spiel absolvierte, konnte eher von einem FC Bern b-Selection gesprochen werden. Der Gegner war klar dominierend und feldüberlegen und trotz widrigen Umständen (komisches Spielfeld, fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen) setzten wir immer wieder Nadelstiche. Mit einem Doppelschlag innerhalb einer Minute im zweiten Drittel, gingen wir eher glücklich und überraschend 2:0 in Führung. Wir betrieben einen sehr grossen Aufwand um dem spielerisch klar überlegenen Gegner entgegen zu halten und so ging uns gegen Ende der Partie langsam das Benzin aus und mussten den Stadtbernern leider noch drei Gegentreffer zugestehen.

Die letzten Spiele gegen das sehr starke Team Grauholz und das eher bescheidene Muri-Gümligen gingen verloren und somit rutschten wir nach den Herbstferien von Zwischenrang 3 auf den etwas enttäuschenden 5. Schlussrang ab. Im Anschluss an die letzte Partie wurde bei Hotdog, Mineral und Rebi-Gebäck (Merci viu mau!) die Vorrunde abgeschlossen. Fertig mit Fussball waren wir aber noch nicht...

Zum Saisonabschluss durften wir noch an einem Einladungsturnier der Footeco FE 12 des BSC YB und am Swissmasters Kunstrasenturnier in Uetendorf teilnehmen. Beide Anlässe machten viel Freude und konnten erfolgreich absolviert werden. Die entsprechenden Berichte sind unter www.scgrafenried.ch aufgeschaltet. Danke Lean und Lauro fürs Verfassen!

Leider haben wir resultitmässig unsere Ziele knapp verpasst. Wir durften aber erfreut feststellen, dass wir als Team zusammengewachsen sind und jeder und jede Einzelne mit viel Freude und Wille dabei ist und sehr grosse Fortschritte gemacht werden. Weiter so...

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Jungs und Leana für den Einsatz und teilweise hervorragenden Spiele und den grossartigen Trainingsbesuch in der Vorrunde bedanken. Die super Zusammenarbeit mit Sändu und Scott innerhalb der Junioren D, es macht extrem Spass mit euch beiden und an dieser Stelle herzliche Gratulation zu eurer Leistung in der Vorrunde! Den Eltern für die Unterstützung und das Vertrauen, allen Fan's für das Mitfiebern, Beat Zaugg für die Dressbewirtschaftung, Marco Hirschi für den riesen Einsatz zugunsten der SCG-Junioren, allen Heimschiedsrichtern und dem Hüsliteam für den Teeservice an den Heimspielen.

Wir freuen uns auf die anstehende Frühjahrsrunde und wünschen allen Teams viel Freude und Erfolg bei unserem wunderschönen Hobby und eine verletzungsfreie Spielzeit.

Sportliche Grüsse
Röfe & Fäbu,
Trainerduo Junioren Da

BW Service



BW Service AG
Postfach 224
4573 Lohn-Ammannsegg

Servicecenter
Fabrikstrasse 39
3427 Utzenstorf

Phone +41 32 677 57 00
Fax +41 32 677 57 05
www.bws.ag, info@bws.ag

Bericht Vorrunde Junioren Db Saison 2022/23

Die Marschrichtung war klar, es wurde nach Stärke eingeteilt. Scott und ich haben im Sommer 2022 die Junioren Db übernommen. Im Einzelnen hiess das; Übernahme von 7 E-Junioren, 5 D-Junioren, welche bereits eine Saison bei D gespielt haben, 2 Übertritte (SC Schnottwil und SC Jegenstorf). Hinzu kamen noch 2 Junioren, die vorher noch nie Fussball gespielt hatten und frisch bei den D Junioren eingestiegen sind.

Unsere Ziele haben wir wie folgt definiert:

In der Vorrunde wollen wir uns als Mannschaft finden und zusammenwachsen. Der Teamgedanke muss im Vordergrund stehen und wir wollen in der zweiten Stärkekategorie vorne mitspielen. Wir haben den Trainingsbetrieb noch in den Sommerferien, am 04.08.2022, aufgenommen. Der erste Match stand bereits am 27.08.2022 an, viel Zeit blieb also nicht. Zum gewöhnlichen Training kam hinzu, dass die Junioren die Abseitsregel und den Einwurf üben durften. Wir als Trainer durften uns während der Trainings überlegen, wen wir auf welcher Position einsetzen können. Der Übertritt von E zu D bringt schon einige signifikante Spiel- und Regeländerungen mit sich.

Spieltag 1: Grafenried 27.08.2022 Gegner: SC Jegenstorf

Keine Ahnung wer nervöser war; die Spieler, die Zuschauer oder doch die Trainer. Während man bei den E Junioren einfach aufs Feld laufen darf, steht bei den D-Junioren zuerst die Spielerkontrolle durch den Schiedsrichter an. Für viele ein komischer Moment, wenn der Captain den Namen vorliest und man die Schuhe, Schoner und die Rückennummer zeigen muss. An dieser Stelle möchte ich mich zuerst noch bei Rone Hirschi bedanken. Da sich, trotz mehrmaligem Aufruf, niemand als Schiedsrichter gemeldet hat, sprang unser Spiko ein. Rone, recht herzlichen Dank, ohne dich wäre unser erstes Spiel ins Wasser gefallen und wir hätten Forfait verloren. Das wäre in diesem Fall schade gewesen, da wir unser erstes Spiel souverän und ohne Wenn und Aber 6:1 gewinnen konnten. Jegenstorf war chancenlos. Das geht echt gut los hier.



Spieltag 2: FC Länggasse 03.09.2022

Voller Euphorie ging es eine Woche später ins Neufeld zu den Da-Junioren des FC Länggasse. Das Wetter (es hat Bindfäden geregnet), der Platz (sch... Footeco-Feld) und der Gegner haben nicht so mitgespielt, wie wir es uns gewünscht haben. Nach 3 Min lagen wir bereits 1:0 hinten. Wir konnten zwar 4 Minuten später noch ausgleichen, das war es aber dann mit der Herrlichkeit. Nach den ersten 25 Min. stand es 5:1, nach 50 Minuten 8:4, obschon wir im Mitteldrittel noch auf 6:4 herangekommen waren. Im letzten Drittel konnten wir das 8:4 für 12 Minuten halten, dann brachen wir ein. Jeder Schuss ein Treffer. Am Schluss stand es 15:4, was für eine Klatsche. Jamin, unser Torspieler, tat uns richtig leid. Wenn er den ersten Schuss pariert hatte, ging der zweite Ball dafür rein. Wir waren wohl alle froh um den Schlusspfiff. Abhaken, nach vorne schauen.

Spieltag 3: Grafenried 10.09.2022 Gegner: SC Münchenbuchsee

Schon während der Planung war uns bewusst, für dieses Spiel sind wir eher knapp mit Personal. Als dann krankheitsbedingt am Samstagmorgen noch Absagen kamen, kam ich leicht ins Schleudern. Ein paar Anfragen via Trainer Da liefen ins leere, Fäbu Scheidegger lief dann in Iffwil über den Märit, packte seinen Junior Lean und Lars Staub ein (beide nach vorheriger Anfrage bei den Eltern 😊), ich nahm noch meinen Sohn Yannik mit und so waren wir genug Junioren für den Match. Komischerweise lagen wir nach 10 Minuten Powerfussball durch uns 0:1 hinten. Hier wieder einmal die Binsenwahrheit: wer die Tore vorne nicht macht, bekommt sie hinten. Lars hatte dann nach 11 Minuten ein Einsehen und glich zum 1:1 aus. Yannik buchte das 2:1, bevor Lean zur Zwischenzeitlichen Führung zum 3:1 einschob. Ein Eigentor brachte Buchsi im zweiten Drittel noch einmal auf 3:2 heran, bevor Lars erneut herrlich einschob und wir mit 4:2 davonzogen. Cri versenkte nach 2 Minuten im dritten Drittel einen Foulelfmeter souverän zum 5:2. Yannik machte dann in der 8 Minute alles klar. 6:2. Das letzte Tor war wiederum ein Eigentor, diesmal auf der anderen Seite. Münchenbuchsee musste sich 7:2 geschlagen geben. Heute haben die Da-Junioren den Unterschied gemacht.



Spieltag 4: FC Wyler 17.09.2022

Als wir beim FC Wyler einliefen wurde bereits auf allen Plätzen gespielt und wir hatten keine Ahnung, wo unser Match stattfinden sollte. Der erste gefragte Schiedsrichter wusste es nicht, der zweite auch nicht. Immerhin waren sich die beiden einig, wer heute unser Spiel pfeifen würde. Nach einigem hin und her war dann auch klar, wo wir spielen würden. Nur mussten wir vorher selbst noch den Platz aufräumen und die Tore aufstellen. Ein Funktionär vom FC Wyler hat sich dann bei uns entschuldigt und uns nach dem Match als kleine Wiedergutmachung in die Kantine eingeladen. Mit 15 Minuten Verspätung ging es dann los. Gregor, Alessio H. Noah; 0:3 nach 25 Minuten. Cri, Noah, Alessio H. Marco; 0:7 nach 50 Minuten. Ein Gegentreffer in der 7 Minute von Drittel drei. Das 1:8 kam erneut von Alessio H. und Cri schoss mittels Foulpenalty zum 1:9 Endstand ein. Ein Riesenfrust beim FC Wyler, welcher nach 4 Spielen ohne Punkte dasteht. Wir grüssen vom Tabellenplatz 3 mit 9 Punkten.

Spieltag 5: SC Grafenried 22.10.2022 Gegner: SV Kaufdorf

Die Trainer und die Mannschaft von Kaufdorf kenne ich schon lange. Wir hatten schon bei den F und E Junioren Begegnungen an Turnieren. Das sind immer großartige Spiele und machen Spass, so auch dieses Mal. Wir bekamen erneut Unterstützung von Yannik. Da wir sonst keinen Torspieler finden konnten, stellte er sich zur Verfügung. Wir gingen nach 3 Minuten nach einem Eckball von Jamin in Führung. Keine 3 Minuten später glich Kaufdorf aus, ein herrlicher Direktschuss. Gian zog in der 16 Minute wunderbar mit links ab, Gregor verwandelte einen Abpraller in Minute 22 zur verdienten Pausenführung. 3:1. Nach der Pause drückte der SV Kaufdorf aufs Gaspedal. Und wie...wir bekamen 10 Minuten lang keine Luft, Einbahnfussball vom Feinsten. Wir kamen nicht einmal mehr aus unserer Platzhälfte raus. In der 14 Minute ein Befreiungsschlag und Jan konnte den zweiten Ball abstauben. 4:1 anstelle von 3:2. Kaufdorf kam in der 17 Minute noch einmal auf 4:2 heran. Cri stellte den Vorsprung vor der Pause mittels Foulpenalty wieder her. In der 9 Minute vom letzten Drittel bauten wir den Vorsprung wieder mittels getretenem Foulpenalty von Cri auf 6:2 aus. Noah der gefoult wurde startete verdächtig aus einer knappen Offside Position heraus. Hier sicher Glück für uns. Wir mussten noch einen Gegentreffer hinnehmen bevor Gian 2x und Noah in der letzten Minute der regulären Spielzeit das Resultat auf 9:3 hochschraubten. Bei Kaufdorf war die Luft draussen. Unser Sieg sicher verdient.



Spieltag 6: SC Holligen 94 30.10.2022

Super Wetter im Süden von Bern, dafür ein Platz zum in die Tonne treten. Löcher und Laub hüben wie drüben, an einigen Stellen sogar sumpfig. Unser Torspieler sah nach dem Einschiessen aus wie ein Ferkel, das sich im Dreck gewälzt hat. Spielerisch kam nicht viel von unserem Gegner. Sie machten aber sehr clever unser Spiel kaputt. Holligen verrichtete viel Laubarbeit, setzte uns früh unter Druck und Verteidigte kollektiv. Es gab praktisch kein Durchkommen. Kein Wunder, dass wir nach einem Eckball, der direkt aufs Tor gezogen wurde, in der 12. Minute 1:0 hinten lagen. Grrr... das war aber anders geplant. Das 1:1 kam direkt nach dem Anstoss nach nur einer gespielten Minu-

Zürcher Elektro

Service AG



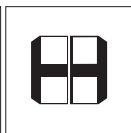
■ effizient ■ kompetent ■ zuverlässig

Milchstrasse 5 • 3306 Etzelkofen
031 765 55 48*
info@elektrozuercher.ch
www.elektrozuercher.ch

*24h service & installation

Buchbinderei Hollenstein AG

Bernstrasse 36 A, 3308 Grafenried
Tel. 031 767 99 33, Fax 031 767 99 30
hollenstein@bu-bi.ch, www.bu-bi.ch



die

boden

fachleute

Daniel Eberhart

Bodenbeläge

3312 Fraubrunnen

031 767 74 16

079 301 59 92

d.eberhart@vtxmail.ch

www.eberhart-bodenbelaege.ch



Parkett • Teppich • Linoleum • PVC • Kork • Laminat

te durch Noah zustande, der mit einem Energieanfall sämtliche Gegenspieler umspielte und dann herrlich abschloss. Das Union Berlin von Holligen hatte aber die gleiche Idee, wir waren ebenfalls nicht bereit und so schoss Holligen gleich nach unserem Ausgleich das 2:1. Cri rettete in Minute 20 für seinen geschlagenen Torspieler auf der Linie. Durchatmen. Die Führung von Holligen hatte bis zur ersten Pause bestand. Im zweiten Drittel war das Spiel vom Kampf gezeichnet. Absolut fair, aber es wurde gekämpft. Vom schönen Fussball waren beide Teams weit entfernt. Ein Eckball von Alessio H., der ihn direkt aufs Tor gezogen hat, wurde vom Torspieler von Holligen ins eigene Tor abgelenkt. 2:2. Wir waren wieder da. Das war es dann von Drittel 2. Eine Minute gespielt im Drittel drei, Gian zog davon und brachte uns mit einem Gewaltschuss 3:2 in Führung. Diese hielt 10 Minuten bevor Holligen noch einmal der Ausgleich gelang. Das gibt es doch nicht! Wir waren spielerisch dermassen überlegen, brachten das aber nicht auf den Platz. Es war erneut Gian der uns in der 15. Minute in Führung brachte. Da war sehr viel Frust in diesem Schuss, unhaltbar für den Torspieler. Der Jubelschrei von seinem Vater Daniel hallte durch das ganze Quartier. Jetzt waren aber auch die letzten Bewohner an diesem Sonntagmorgen wach. Die Führung sollte bis zum Schluss bestand haben. Wir mussten uns den Sieg aber ganz gewaltig erzittern. Gegen Ende des Spiels halfen uns Befreiungsschläge aus der Verteidigung, um den Vorsprung über die Zeit zu retten. Ein recht hart umkämpfter Sieg in Holligen. Meine Herren, das hat Nerven gekostet.

Spieltag 7: FC Breitenrain 05.11.2022

Am letzten Spieltag gastierten wir beim ungeschlagenen Tabellenführer FC Breitenrain. Hier ist vieles möglich und kampflös wollen wir uns nicht geschlagen geben. Mit einem Sieg ist sogar noch der zweite Platz drin. Breitenrain legte los wie die Feuerwehr: 1:0 nach 3 Minuten, 2:0 nach 4 Minuten. Nein, bitte nicht wie gegen den FC Länggasse. Wir konnten uns fangen und Marco erzielte in der 7. Minute den Anschlusstreffer. Breitenrain erhöhte nach 14 Minuten auf 3:1. Fazit vom ersten Drittel; wir können mithalten, es braucht aber von jedem eine Leistungssteigerung. Nur ein Tor im Mitteldrittel, leider jedoch vom Gegner. Wir liegen nach 2/3 4:1 hinten. Nach 6 gespielten Minuten im letzten Drittel schwanden dann unsere Hoffnungen endgültig, hier mit Punkten nach Hause zu gehen. 5:1 für Breitenrain. Marco machte dann in Minute 13 noch etwas Resultatkosmetik. 5:2, was auch gleich das Schlussresultat war. Der FC Breitenrain hat ausserdem insgesamt noch 5x das Aluminium getroffen, über fehlendes Glück dürfen wir uns nicht beklagen. Auch wenn wir nicht gewonnen haben, die Niederlage könnte höher ausfallen. Breitenrain war zu stark für uns, sie liessen auch in ihrem letzten Spiel nichts anbrennen und sind ohne Niederlage Gruppensieger.

Fazit der Vorrunde:

Die Ziele wurden klar erreicht. Mit dem dritten Schlussrang in der zweiten Stärkekategorie in der Gruppe 4 sind wir sehr zufrieden, wir können vorne mitspielen. Wir können auch mit Fug und Recht behaupten, dass wir uns als Mannschaft gefunden haben und zu einem Team zusammengewachsen sind. In der Rückrunde wollen wir unsere gute Form und unsere Resultate bestätigen. Wir haben uns mit den Trainern von den Da-Junioren abgesprochen und beschlossen, dass die Mannschaften für die Rückrunde so bleiben wie sie sind, da uns im Sommer ein grosser Wechsel bevorsteht.

Wir danken unserem Team für die Freude und Motivation in den Trainings und Spielen, den Eltern für ihren Einsatz und die Unterstützung. Ein grosse Dankeschön geht an die beiden Trainer vom Da, Röfe und Fäbu, für die unkomplizierte und lustige Zusammenarbeit. Es bereitet uns beiden viel Spass mit euch allen. Ein riesen Merci auch an unseren Juniorenobmann Marco Hirschi. Du musst immer viel Arbeit stemmen, hast aber für uns Trainer jederzeit ein offenes Ohr. Vielen Dank!

Für die Junioren Db
Scott und Sandro



Berufs- und Teambekleidung

**Weil der gute Eindruck
ein Teil Ihres
Firmenerfolgs ist.**



Bericht Junioren Ea Vorrunde 2022/23

Das aktuelle Team der Ea Junioren spielte eine sehr überzeugende Vorrunde und konnte sich zur letzten Saison nochmals weiterentwickeln und steigern. So konnte die Mannschaft an allen 7 Turnieren überzeugen. Über die ganze Spielzeit resultierte aus 42 Spielen – 39 Siege, 2 Unentschieden und eine Niederlage. Dies wohl bemerkt in der 1. Stärkekategorie. Bravo Jungs dies war eine hervorragende Leistung. Nur wenige Mannschaften konnten unsere Jungs so richtig fordern und an die Leistungsgrenze bringen. Aus diesem Grund versuchen wir die Jungs mit nationalen Leistungsvergleichen an Ihr Leistungslimit zu führen. Im ersten Leistungsvergleich konnten wir gegen SwissFootballSchool, Concordia-Basel, Liestal U11, Köniz U11, Bern U11 ebenfalls überzeugen und belegten den 2. Rang.



Auch an den 3 Hallenturnieren, waren wir sehr erfolgreich und konnten an allen 3 Turnieren den Finaleinzug schaffen. Die Vorbereitung konnten wir bisher sehr erfolgreich und abwechslungsreich gestalten. Ende Februar und im März stehen viele Freundschaftsspiele und Leistungsvergleiche an, so dass wir anschliessend optimal in die Rückrunde starten können.

Weiterhin sehr erfreulich ist die Integration bei den YB-Selectionsteams. Aktuell sind immer noch 9 von 11 Spielern im Selectionstraining U10 oder U11 dabei. Hier wird sich nun in den nächsten Monaten entscheiden, ob Spieler des SCG ab Sommer den Übertritt in die U12 von YB schaffen werden.



Buchhaltungen Steuererklärungen Mehrwertsteuer
Firmengründungen Inkasso Personalwesen
Accounting Controlling

Konstantin Rieser

Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen
mit eidg. Fachausweis

Holz 10
3317 Mülchi

Tel 031 768 00 60
Mobile 079 356 29 44
info@treuhand-rieser.ch
www.treuhand-rieser.ch

EIN HEIMSPIEL FÜR IHRE GESUNDHEIT



Drogerie Studer AG, Oberdorfstrasse 25, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 869 02 04, Fax 031 869 16 24
Bahnhofstrasse 3, 3312 Fraubrunnen, Tel. 031 767 73 58, Fax 031 767 73 59
www.drogerie-studer.ch, info@drogerie-studer.ch



Für alle guten Verbindungen

www.duerigundpartner.ch • info@duerigundpartner.ch

Dürig+Partner AG
Brüggackerstrasse 4
3303 Jegenstorf
031 762 14 44





Ebenfalls freuen wir uns auf unser Saisonhighlight Ende Juni in Zollikofen.

Die Jungs des SCG sind an einem weiteren nationalen Leistungsvergleich eingeladen worden. Unsere Gegner sind: FC Basel, FC Zürich, FC St.Gallen, Winterthur, Lausanne Sports, Köniz U11, FC Bern U11! Also – reserviert Euch das Datum **Samstag, 24.Juni 2023** wir freuen uns über jede Unterstützung und jeden Support- Hopp SCG!

Sportliche Grüsse
Junioren Ea und Trainer

Bericht Junioren Eb Vorrunde 2022/23

Mit einer sehr jungen Mannschaft sind wir im August in die neue Saison gestartet. Nur vier von 16 Junior*innen hatten bereits bei den E-Junioren gespielt, ein Junior kam neu dazu und alle anderen spielten in der letzten Saison noch bei den F-Junioren. Wir waren also sehr gespannt, was uns in der zweiten Stärkeklasse bei den E-Junioren erwarten würde, auch weil an den Turnieren neu mit dem Spielformat 6 vs. 6 gespielt wurde. In der kurzen Vorbereitungszeit konzentrierten wir uns im Training also vor allem auf das für uns neue Spielformat 6 vs.6. Die erste Turnierpraxis konnten die meisten von uns am Friedrichcup holen und nach der zweiten Trainingswoche ging es dann schon mit dem ersten Turnier los.

Zum Saisonstart hatten wir das erste Heimturnier in Grafenried. Nach einem harzigen Beginn im 3 vs. 3 konnte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel steigern und zu unserer Überraschung gingen wir mit acht Siegen und nur einer Niederlage als Turniersieger vom Platz!



Feinbäckerei-Confiserie Moser
Bernstrasse 14 | 3312 Fraubrunnen | Tel. 031 767 80 26 | www.feinbaeckerei-moser.ch

Odermatt FensterBau & allgemeine Schreinerarbeiten

Gewerbstrasse 5
3423 Ersigen

T: 034 445 84 12
F: 034 445 84 13
M: 079 311 89 32

www.odermatt-fensterbau.ch

info@odermatt-fensterbau.ch

Die Spezialisten für

EgoKiefer

Fenster und Türen



SPAETER

Stahl & Metall | Bau | Haustechnik

Wankdorffeldstrasse 88 / CH-3014 Bern

www.spaeter.ch

Dann kam das hitzige Turnier in Bern bei AS Italiana, wo wir in den drei Spielen gegen die starke Heimmannschaft immer sehr knapp verloren. Trotz der hitzigen Atmosphäre blieben alle ruhig und die Mannschaft konzentrierte sich auf die Leistungen in den restlichen sechs Spielen, die dann deutlich gewonnen werden konnten. In Laupen waren die Mannschaften gegenüber den vorderen Turnieren relativ ausgeglichen und der SCG konnte sieben knappe Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage herausspielen. Dann kam schon das nächste Heimturnier und mit Bümpliz a und Sternenberga erwartete die Mannschaft zwei sehr starke Gegner. Erfreulicherweise mussten wir uns nur einmal geschlagen geben und das Turnier konnte auf dem zweiten Platz beendet werden. Eine Woche später in der Länggasse wurde auf dem Kunstrasen gespielt. Wyler kam kurzfristig nur mit einer Mannschaft und das hatte zur Folge, dass teilweise zwei Mal gegen den gleichen Gegner gespielt werden musste.

Mit Länggasse a bekamen wir es zum ersten und einzigen Mal in dieser Vorrunde mit einem Gegner zu tun, gegen den wir chancenlos blieben. Dafür konnte der FC Wyler mit 16:1, 14:3, 12:3 besiegt werden, was schlussendlich, vielleicht auch wegen dem ungewohnten Kunstrasen, zu einem sehr unausgeglichene Turnier führte. In Bethlehem traf die Mannschaft auf die gleichen Gegner wie am Startturnier in Grafenried und alle waren gespannt, ob die gleich gute Leistung nochmals abgerufen werden konnte.

Kaufdorf a spielte aber an diesem Tag deutlich stärker als noch anfangs Saison, trotzdem konnte der zweite Platz erreicht werden. Zum Abschluss der Vorrunde erwarteten uns in Grafenried mit Bolligen a und Bümpliz a nochmals zwei sehr starke Gegner. Wie zum Saisonbeginn wurde das Turnier mit acht Siegen und einer Niederlage gewonnen und es war aus Sicht der Trainer das beste Turnier, das die Mannschaft in dieser Vorrunde gespielt hatte.



WERDE PASSIVMITGLIED DES SCG

DEINE VORTEILE:

- FREIER EINTRITT HEIMSPIELE
- EINLADUNG ZU DIVERSEN ANLÄSSEN
- SCG CLUBORGAN
- TEILNAHME MITGLIEDERVERSAMMLUNG

FÜR NUR CHF 30,00 PRO JAHR
BIST DU DABEI!



Hier geht's direkt zum Formular



Die Eb Junior*innen konnten also mit weit über 400 geschossenen Toren in 64 Spielen sehr viele klare Siege feiern und wenn wir verloren, hatten dann nur sehr knapp. Diese Erfolge haben sicherlich auch mit dem sehr hohen Trainingsbesuch zu tun. Es freut und motiviert uns immer wieder, wenn wir sehen mit welch grosser Freude und Ehrgeiz die Jungs und Mädels ins Training und an die Turniere kommen. Speziell freut uns die Fairness innerhalb vom Team und auch gegenüber den Gegnern an den Turnieren. Wenn wir uns so gut weiterentwickeln wie in der Vorrunde, dann müssen wir uns schon jetzt Gedanken machen, in welcher Stärkekategorie die Mannschaft in Zukunft spielen will und kann.

Wir bedanken uns beim ganzen Team für diese super Vorrunde, den Eltern, Familien und Fans für die großartige Unterstützung, Margrit Studer für die Dresswäsche und dem Hüsliteam für die Bewirtung an den Heimturnieren.

Eure Trainer
Tom, Andy, Phippu

Bericht Junioren Ec Vorrunde 2022/2023

Im Juni 2022 war es soweit, um mit dem neu gebildeten Junioren-Team «Ec» in die Saisonplanung zu starten, die wir in der 3. Stärkekategorie in Angriff nahmen. Neu war auch das Trainer-Trio, bestehend aus dem neu eingestiegenen Haupttrainer Fabio D'Orazio mit der Unterstützung von Stefan Mellema und Sascha Fritzus als Assistenztrainer. Bei ersten Treffen stimmten wir uns ab, lernten einander kennen und planten die ersten Schritte. Alles musste sich zuerst «einschleifen» bei unserer aufzubauenden Zusammenarbeit.



Am 9. August starteten wir mit dem ersten Training in die neue Saison. Wir durften dazu viele motivierte Kids (Jungs und ein Mädchen) begrüßen. Unsere Trainings wurden die ganze Vorrunde hinweg sehr gut besucht und von Fleiss und Ehrgeiz wie auch Spass geprägt. Die 75 Minuten sind meistens wie im Fluge vorbei.



Bei den Turnieren am Samstag agierte Fabio, manchmal assistiert von Stefan, an der Seitenlinie und einige Spieler/Spielerinnen durften zudem von einer Mitfahrgelegenheit in seinem Siebenplätzer-Auto profitieren. Im ersten Turnier in Köniz traten wir mit einem knappen Kader an und durften uns über Unterstützung von einem Spieler aus dem Eb freuen. Hier ein grosses Dankeschön an Phippu für das spontane Ausleihen. In den weiteren Turnieren waren wir mit vielen Anmeldungen gut abgedeckt und die meisten wollten mit dabei sein. An allen Turnieren konnte das Ec gut mithalten und mitspielen, Unentschieden und Siege überwogen die kleinere Anzahl an Niederlagen. Mit jedem weiteren Turnier war eine Steigerung erkennbar, was dann dazu führte dass die Anzahl an gewonnenen Spielen anstieg. Auch gab es schon höhere Siege wie ein 11:1 oder ein 16:0 für das Ec. Verbessern können wir uns vor allem noch in den Startspielen des Turniers, wo gerne mal der Auftakt verschlafen wurde.

Kurz vor Anfang der Saison stellten wir fest, dass unser Dress nicht mehr komplett war. Die weissen Stulpen und Hosen waren verschwunden und blieben leider unauffindbar. Während

den ersten Turnieren der Hinrunde konnten unsere Junioren dank Sandro Zesiger, der uns freundlicherweise einen Dress auslieh, gut gekleidet an den Turnieren erscheinen. Vielen Dank Sandro!

Auch unser neuer Dress wurde nach jedem Turnier sorgfältig gewaschen, gefaltet und nach Nummern sortiert in die Tasche gepackt. Wir sind jedes Mal froh und dankbar, die Kinder am Turnier einen picobello Dress aushändigen zu können! Wir sind gespannt auf die kommenden Trainings, geplanten Hallenturnieren und die Rückrunde. So macht es Freude und Spass.

Die Trainer
Fabio, Stefan und Sascha

**Es gibt auch Dinge,
die wir nicht drucken.**

**Drucken.
Personalisieren.
Verpacken.**

druckerei glauser ag
3312 fraubrunnen
www.glauserdruck.ch



**Getränke
Bongni GmbH**

3308 Grafenried

Tel. 031 / 767 76 22

**www.bongni-getraenke.ch
info@bongni-getaenke.ch**

Bericht Junioren Fa & Fb Herbstrunde 2022

Im Sommer 2023 haben wir (Daniel Imhof, Philipp Brunner und Fabian Reber) als «Trainer Neulinge» die F-Junioren des SC Grafenried übernommen. Nach den Sommerferien startete das Training mit 19 jungen Fussballerinnen und Fussballer in die neue Saison. Trainiert wurde jeweils am DI und DO Abend. Die ersten Turniere folgten sogleich und für ein ausgeklügeltes Trainingskonzept blieb vorerst fast keine Zeit. Durch die gute Vorarbeit der vorherigen Trainerkollegen haben wir jedoch ein sehr starkes Team übernehmen können, dies hat uns den Einstieg erleichtert. Nach kurzer Angewöhnungszeit klappte es auch bestens mit den Trainings und die meisten Turniere konnten gewonnen werden. Ab Frühling 2023 spielen wir somit in der 2. Stärkeklasse der F-Junioren.



Im Winter und der Hallensaison haben wir an 3 Turnieren teilgenommen: Beim FC Dürrenast in Thun, beim FC Wabern und beim SCI Esperia. Das Turnier beim SCI Esperia in der Wankdorfhalle haben wir auf dem sensationellen 2. Rang abgeschlossen. Der riesige Wanderpokal ist noch heute bei jedem Training DAS Gesprächsthema. Während der Wintersaison gab es jeweils 1 x pro Woche ein Training in der Turnhalle Fraubrunnen. Da die engen Platzverhältnisse kein «richtiges» Training zulassen, freuen wir uns jetzt auf die kommende Rasensaison und auf die samstäglichen Turniere.



Zum Schluss an dieser Stelle ein Lob an allen Juniorinnen und Junioren sowie an deren Eltern; die Trainingsbeteiligung war fast immer zwischen 90–100%, dies freut uns natürlich sehr und motiviert uns jede Woche aufs Neue mit den Fussballstars von Morgen zu trainieren.

Für die Trainer Junioren F
Fabian Reber

Burkhalter-Sport

3322 Schönbühl

Hindelbankstrasse 11

Telefon 031 859 02 82

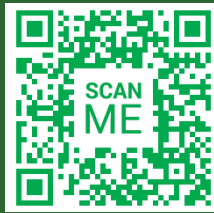


Das Sportgeschäft mit Fachberatung

Cool Stuff!

SHOP NOW! ONLINE

Die ganze Kollektion
findest du hier:



+ Viele Artikel personalisierbar!



11TEAMSPORTS



Bericht G-Junioren Vorrunde 2022/23

Nach den Sommerferien wurde mit vielen neuen Junioren ins Training gestartet, wie immer bei den Jüngsten, ein Teil weiss schon viel über Fussball und auch wie der funktioniert und für ein Teil ist unverständlich warum der Ball nicht in beide Tore geschossen werden dürfen. Das ist immer die Herausforderung in den ersten Trainings den Jungs und Mädels die Grundprinzipien des Fussballes beizubringen.



Nach ein paar Wochen hat sich auch eingependelt, wer nun fix beim Fussball bleiben will und für welche es noch zu früh ist oder doch lieber ein anderes Hobby ausführen möchte. So waren wir bis zu den Herbstferien 24 Kinder welche regelmässig jeden Donnerstag an den Riedweg ins Training kamen.



Von Sommer bis Herbst waren wir an 3 Turniere, wo die ersten Wettkampferfahrung gesammelt werden konnte, auch wenn selbstverständlich der Spass im Vordergrund steht und das jedes Kind gleichmässig viel Spielzeit bekam.



Seit November sind wir im Hallentraining und haben auch 2 Hallenturniere besucht in Messen und Kirchberg, in welchen alle Kinder eine Medaille bekamen.



Trainer G-Junioren
Mike



Wir suchen Dich!



· DER SCG BRAUCHT VERSTÄRKUNG ·

Für die Vorrunde 2023/2024 (ab Sommer 2023) suchen wir
Funktionäre für folgende Tätigkeiten:

- 🏑 Junioren-Obmann
- 🏑 KIFU-Leiter
- 🏑 OK Präsident Dorffest (ab Dorffest 2024)
- 🏑 Trainer/Betreuer/Unterstützer/Helfer

Hilf uns den Breitensport und eine sinnvolle
Beschäftigung für unsere Jugend in der Umgebung
von Grafenried zu fördern!

Melde dich direkt bei einem Mitglied des
SC Grafenried.



Vielen Dank!



GRATULATIONEN

Wir gratulieren herzlich:

Anita & Remo König zur Geburt von Valerie.

SCG KALENDER

SCG-Sponsorenlauf: Mittwoch, 17.05.2023, 17:00 – 20:00

Dorffest: Donnerstag, 10.08.2023, ab 17:00

Freitag, 11.08.2023, ab 17:00

Samstag, 12.08.2023, ab 14:00

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite:

[**www.scgrafenried.ch**](http://www.scgrafenried.ch)

